|  |
| --- |
| 03. März 2015 – Julia Kainmüller |

|  |
| --- |
| Protokoll – Termin mit Auftraggeber |

# Teilnehmer

Karin Holzmann (AG)

Emmanuel Helm

Oliver Krauss

Katharina Zeiringer (PL)

Julia Kainmüller

Minh Luan Tran Doan

Philipp Krainer

Thomas Stüttler

## Inhalt/Diskussion

Karin Holzmann präsentierte zu Beginn der Besprechung SLI OÖ – Selbstbestimmt Leben Initiative Oberösterreich, welche es ermöglicht, Personen mit Beeinträchtigungen eine persönliche Assistenz nach dem Arbeitgeber-Modell zu vermitteln.

Anschließend wurden die Anforderungen der zu erstellenden Software ermittelt.

* Oberfläche und Benutzung barrierefrei: Kontrast soll einstellbar sein, Schrift größer/kleiner stellen
* Es soll möglich sein, Dokumente einer Person speichern zu können
* Datenerfassung: Die Daten eines Bereichs sollen in einer Maske eingetragen werden können, nicht schrittweise
* Aktionen sollen protokolliert werden. Es soll möglich sein, mehrere Benutzer mit zugehörigem Login zu erstellen, um Tätigkeiten nachzuvollziehen.
* Vor einer Änderung gewisser Attribute (wie z.B.: Pflegestufe, Stundenausmaß) soll erneut nachgefragt werden, ob dies wirklich erwünscht ist.
* Es soll möglich sein, Ausdrücke, Übersichten für Betreuer, Wochen- , Monats- und Zeitübersichten bzw. Statistiken, Budget, Abrechnung und Kostenplan zu erstellen.
* Die Abrechnung ist stundenbasiert, also nicht abhängig von der erbrachten Leistung.
* Sind im System erfasste Personen nicht mehr aktive ArbeitgeberInnen oder persönliche AssistentInnen, so sollen diese archiviert werden, um zu einem späteren Zeitpunkt wieder Zugriff auf die Daten haben zu können.
* Die Abrechnung wird zwischen 15. und 20. an SLI geschickt.
* Das Kontengent der bewilligten Stunden bezieht sich auf ein Jahr.
* Es soll nicht möglich sein, dass eine persönliche AssistentIn Stunden zur selben Zeit schreiben kann (Doppelstunden sind nicht möglich!)
* Falls eine webbasierte Anwendung erstellt wird, so wäre Herr Walter Stöger ein guter Ansprechpartner, welcher bereits Homepages für SLI auf Barrierefreiheit getestet hat.

Anschließend wurden auf dieser Basis die Zielbeschreibung und eine grobe Anforderungsanalyse erstellt, als auch ein grober Anfang der Aufbau- und Ablauforganisation.

## Statusbericht/Ziele

Aufgrund der heute erhaltenen Informationen wird bei den nächsten Terminen die Organisation festgelegt und dokumentiert, um bald mit dem Entwicklungsprozess beginnen zu können.

Beim nächsten Termin werden wir in kleinen Gruppen Präsentationen ausarbeiten, aufgrund deren wir entscheiden werden, ob eine stand-alone-software oder eine webbasierte erstellt wird.